

# Zertifikat der Leistungsbeständigkeit gemäß AVCP System 1

0763-CPR-9118

MPA | Eberswalde

Materialprüfanstalt Brandenburg GmbH

Alfred-Möller-Straße 1, H 13 D-16225 Eberswalde

Fon +49 (0) 33 34. 65 560 Fax +49 (0) 33 34. 65 550

www.mpaew.de

Geschäftsführer:

HRB 10408 FF

Dr. Peter Schumacher

Prüfung, Überwachung, Zertifizierung, Gutachten, Forschung und Entwicklung

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung – CPR), gilt dieses Zertifikat für das Bauprodukt

Faserplatte MDF nach EN 622-5 "Innovus® MF MDF Fire X",

16 mm bis 30 mm, Dichtebereich 800 kg/m³ ± 40 kg/m³, Produktcode "BGAL1", beidseitig beschichtet mit beliebig gefärbtem Dekorpapier, Option Rohplatte rot eingefärbt, Brandverhaltensklasse gemäß EN 13501-1: B-s1,d0

zur Verwendung für nichttragende Zwecke im Innenbereich. Angrenzende flächige Baustoffe müssen mindestens der Klasse A1 oder A2-s1,d0 nach EN 13501-1 entsprechen und eine Dicke von mindestens 9 mm und eine Rohdichte von mindestens 653 kg/m³ aufweisen. Der Abstand des Produkts zu diesen Baustoffen, muss mindestens 40 mm betragen. Ausgenommen davon sind Untergründe aus Gipsplatten, die nicht verwendet werden dürfen. Die Befestigung des Produktes muss mechanisch mit metallischen Befestigungsmitteln auf Unterkonstruktionen aus Metallprofilen erfolgen. Alternativ darf das Produkt direkt und ohne Luftspalt aufgebracht werden auf flächige Baustoffe, die der Klasse A1 oder A2-s1,d0 nach EN 13501-1 entsprechen und eine Dicke von mindestens 12 mm und eine Rohdichte von mindestens 525 kg/m³ aufweisen müssen.

hergestellt durch

Sonae Arauco Deutschland GmbH / Werk Meppen Grecostraße 1, D - 49716 Meppen

und hergestellt in den Herstellwerken

Grecostraße 1, D – 49716 Meppen (Rohplatte) und Radinkendorfer 71, D – 15848 Beeskow (Beschichtung)

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit und die Leistungen beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm

EN 13986:2004+A1:2015

entsprechend System 1 angewendet werden und dass das Bauprodukt alle darin vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

Ein Zertifikat für dieses Bauprodukt wurde erstmals am 01.12.2015 ausgestellt. Das vorliegende Zertifikat bleibt gültig, solange sich die in der harmonisierten Norm genannten Prüfverfahren und/oder Anforderungen der werkseigenen Produktionskontrolle zur Bewertung der Leistung der erklärten Merkmale nicht ändern und das Produkt und die Herstellbedingungen im Werk nicht wesentlich geändert werden. Dieses Zertifikat gilt nur unter Berücksichtigung der in den Anlagen 1 bis 2 zu diesem Zertifikat und der im jeweils aktuellen Überwachungsbericht durch die Überwachungsstelle gemachten Ausführungen und der darin gegebenen Auflagen und Hinweise, längstens jedoch bis zum 31.08.2025 (s. Abschnitt 5.1 des zu Grunde liegenden Klassifizierungsberichtes KB-Hoch 151022-4 vom 10.09.2020).

Eberswalde, 10. September 2020

Dr. rer. nat. R. Wegner Leiter der Zertifizierungsstelle

Sparkasse Schwandorf Kto-Nr.: 100 164 862 BLZ: 750 510 40 IBAN: DE55 7505 1040 0100 1648 62 BIC-/SWIFT: BYLADEMISAD USt.-Id. DE814335485 Finanzamt Eberswalde





Die Akkreditierung gilt nur für die in der Urkunde aufgeführten Verfahren







ied 0763 CARB notified TP

### Anlage 1 zu den Zertifikaten 0763-CPR-9118 in der Fassung vom 10.09.2020

#### Auflagen und Hinweise zu dem Zertifikat 0763-CPR-9118

Die Zertifizierung des Herstellwerkes, der festgestellten Leistungseigenschaften und der werkseigenen Produktionskontrolle ist eine wesentliche Voraussetzung für die Ausstellung der Leistungserklärung durch den Hersteller gemäß Verordnung (EU) Nr. 305/2011 Bauprodukten-Verordnung (BauPVO / CPR) und EN 13986:2004+A1:2015 ZA.2.2 für die von ihm hergestellten und im Zertifikat spezifizierten Produkte. Erst diese Herstellererklärung berechtigt ihn zum Anbringen des CE-Zeichens auf den im Zertifikat benannten Produkten aus dem benannten Herstellerwerk.

Die Leistungserklärung des Herstellers sowie ein Muster der Gestaltung des CE-Zeichens sind der MPA Eberswalde mit Datum und autorisierter Unterschrift vor der Auslieferung der ersten diesem Zertifikat unterliegenden und mit dem CE-Zeichen gekennzeichneten Produkte zu übergeben.

Das Zertifikat wurde entsprechend der deutschen Mustervorlage ausgefertigt (NB-CPR\_AG\_03\_003r7a\_DE) ausgefertigt. Je nach Verwendungsland ist das Zertifikat u.U. in der jeweiligen Landessprache erforderlich. Die fremdsprachigen Zertifikate werden durch die MPA Eberswalde auf Antrag des Herstellers kostenpflichtig ausgefertigt.

Bei der Beschreibung des Produktes im Zertifikat wurden soweit möglich die Angaben des Herstellers berücksichtigt (Produktmerkmale, Leistungseigenschaften, technische Klasse, Anwendungsbereich, besondere Bedingungen für die Verwendung).

Die CE-Kennzeichnung ist entsprechend dem Muster in Anlage 2 auf den Lieferpapieren sowie den Produkt-Dokumentationen zu führen und auf dem Produkt anzubringen. Das Herstellwerk kann verschlüsselt angegeben werden. Die Verschlüsselung ist bei der Zertifizierungsstelle zu hinterlegen. Die Angaben in den spitzen Klammern können entsprechend den Vorstellungen des Herstellers ausgestaltet werden. Frei veränderbar ist die Angabe der Nenndicke in Millimetern und die Angabe der beiden letzten Ziffern der Anbringung der CE-Kennzeichnung am jeweiligen Produkt. Alle anderen Veränderungen gegenüber der Vorlage bedürfen der Zustimmung der MPA Eberswalde.

Das Produkt selbst ist in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EN 13 986 und EN 622-5 nach Möglichkeit auf einer der Seitenkanten entsprechend dem ebenfalls in der Anlage 2 angegebenen Beispiel zu kennzeichnen. Die Angaben in den spitzen Klammern können entsprechend den Vorstellungen des Herstellers sowie den Leistungseigenschaften des konkreten Produktes ausgestaltet werden. Frei veränderbar ist die Angabe der Nenndicke in Millimetern. Leer- und andere Trennzeichen dürfen bei Bedarf eingefügt werden. Alle anderen Veränderungen gegenüber Vorlage sind mit der MPA Eberswalde abzustimmen und bedürfen ebenfalls der Zustimmung.

Die Auflagen und Hinweise des jeweils letzten Überwachungsberichtes der MPA Eberswalde sind zu berücksichtigen.

## Anlage 2 zu den Zertifikaten 0763-CPR-9118 in der Fassung vom 10.09.2020

#### Gestaltung des CE-Kennzeichens (Beispiel)



0763 - CPR - 9118

Sonae Arauco Deutschland GmbH / Meppen >

EN 13 986

EN 622-5 < Dicke \*\* > mm

E 1

Brandverhaltensklasse < B-s1,d0 >

gegebenenfalls weitere Eigenschaften gemäß EN 622-5

- \* Angabe der letzten 2 Ziffern des Jahres der Anbringung der CE-Kennzeichnung auf dem konkreten Produkt,
- \*\* Angabe der Nenndicke im Bereich von 10 mm bis 30 mm bzw. von 16 mm bis 30 mm